

Protokoll der FK vom 21.11.2022 (# 985)

Anwesende:

Informatik, Geschichte, Agrar, Philosophie, Lehramt, Medizin, Biologie, Meteorologie/ Geophysik, OrientAsia, Mathematik, GeKoSKa, Molekulare Biomedizin, Geographie, Geschichte, Katholische Theologie



TOP 1: Begrüßung und Festlegung der TO

Hallo! Schön, dass Ihr alle da seid!

Diese FK wird aufgezeichnet. Wer nicht aufgenommen werden möchte, müsste sich bei Meldungen schriftlich ausdrücken. Gäbe es da Gegenrede, dass wir die FK heute aufnehmen?

Keine Gegenrede.

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Anmerkungen zum FID #984

Nichts

Abstimmung über FID #984

Ja: 23; Nein: 0; Enthaltungen: 0

TOP 3: Berichte aus den Fachbereichen

Jonas (Geowissenschaften): Wir hatten letztes Wochenende unsere Ersti-Fahrt. Es gab 2 Probleme: Erstens haben wir im ersten Semester eine autistische Person, die teilweise gewalttätig ist. Es besteht die Gefahr, dass die Person sich selbst oder andere verletzt. Wir haben keine Kompetenz um damit umzugehen. Weiß jemand wie wir damit umgehen könnten und die Person auch besser inkludieren können?

Jonas (Philosophie): Wir haben bei uns Personen am Institut, die in solchen Situationen unterstützen können. Diese bilden eine eigene Stelle. Vielleicht solltet ihr sowas bei euch am Institut auch ins Leben rufen.

Caroline Cichon (Ev. Theologie): Eine Verständnisfrage: Sucht ihr jemanden, der*die euren Kommilitonen zu den Lehrveranstaltungen begleitet?

Jonas (Geowissenschaften): Es geht mehr um die Ausbrüche, die teilweise auftreten und gefährlich sein können.

Caroline Cichon (Ev. Theologie): Vielleicht könnt ihr auch bewusst ins Gespräch kommen und mal nachfragen. Grundsätzlich ist es für Menschen mit Behinderung auch möglich, eine Begleitung in die Uni zu bekommen. Oder ist das ausgeschlossen?

Jonas (Geowissenschaften): Die psychologische Stelle der Uni ist glaube ich der Ansprechpartner und die waren nicht angetan von uns.

Christoph (Informatik): Probiert es mal bei der Behindertenvertretung.

Anne Heißler (Lehramt): Ich verstehe, dass ihr niemanden ausschließen wollt, aber wir als Lehramtsstudenten sind ja noch nicht ausgebildet. Ich würde von daher niemandem aufbürden diese Aufgabe der Betreuung zu übernehmen.

Mara (Geschichte): Wir hatten auch mal eine Person bei uns im Studiengang, die Unterstützung bekommt. Bei uns hat sich dann eine Lehramtsstudentin gefunden, die sich etwas um sie gekümmert hat. Sie hatte zumindest ein Stück weit eine Ausbildung dafür. Vielleicht findet sich bei euch auch eine Lehramtsstudentin.

Jonas (Geowissenschaften): Danke für die Idee. Mein zweiter Punkt ist der Vorfall von sexuellen Belästigungen von einer kleinen Gruppe. Diese Gruppe macht das immer nur dann, wenn sie auf Fachschaftsveranstaltungen sind. Es wurden relativ ausführliche Berichterstattungen über diese Vorfälle angefertigt und diese an diverse Stellen der Universität geschickt. Von Seiten der Uni wurde alles abgeblockt, da die Belästigungen nicht auf offiziellen Uni-Veranstaltungen stattgefunden haben. Wir wollen nicht direkt zur Polizei gehen. Was gäbe es für Alternativen?

Christoph (Informatik): Erteilt den Leuten Hausverbot auf euren Veranstaltungen und wenn sie sich nicht daran halten, ruft die Polizei!

Jonas (Geowissenschaften): Die Ausbrüche sind gefährlich, obwohl wir vorher schon wissen, dass sie kommen.

Mara Weber (Geschichte): Das war auf eurer Ersti-Fahrt oder?

Jonas (Geowissenschaften): Unter anderem ja, aber auch auf anderen Veranstaltungen.

Mara Weber (Geschichte): Ich würde diese Personen dann nicht mit auf Ersti-Fahrt mitnehmen.

Phillip Schulze (Geographie): Ich denke wichtig ist auch, dass ihr euch um die Opfer kümmert. Ich denke die Rolle zur Polizei zu gehen, ist die der Betroffenen und nicht eure. Ich denke es ist die Rolle des Awareness-Teams Unterstützung anzubieten und nicht Ansagen zu verteilen.

Paul Ludwig (Informatik): Die Universität wird demnächst einen neuen Senatsausschuss einrichten, der sich um Ordnungsverstöße und Ordnungsmaßnahmen kümmert. Vielleicht könnte euer Fall da reinfallen.

Christoph (Informatik): Wichtig ist, dass ihr die Leute direkt informiert und euch als Ansprechpartner anbietet. Und berichtet auch mal beim SP davon, damit die Uni mal handeln muss. Für sowas gibt es den Berichtspunkt im SP.

Paul Ludwig (FSK): Ihr könntet auch nochmal eurer dezentralen Gleichstellungsbeauftragten oder der Uni-Gleichstellungsbeauftragten schreiben. Bei Bedarf kann ich euch vermitteln.

Laura Tronel (Medizin): Wir wollen einen Vortrag zu dem Thema AIDS vorstellen. Dieser findet in der Neuen-Anatomie statt und wird von dem Projekt Mit Sicherheit verliebt organisiert. Der Vortrag ist am 01.12. Weitere Informationen findet ihr auf Instagram.

TOP 4: Berichte aus AStA und anderen Gremien

Sean Bonkowksi (FSK): Letzte Woche war eine GAS. Es wurden einige Finanzanträge behandelt. Übermorgen ist die SP-Sitzung in der Mensa Campo. Schaut gerne vorbei, wenn diese euch interessiert oder ihr was zu berichten habt. Ansonsten findet bald die SP-Gremienwahl statt und ihr könnt Vorschläge bis Anfang Dezember einreichen.

TOP 5: Berichte aus dem Referat

Sean Bonkowksi (FSK): Letzte Woche haben Paul und Ich uns mit Felicitas vom Gleichstellungsbüro zusammengesetzt. Wir haben über die Entwicklung einer Awareness-Leitlinie gesprochen. Den ersten Entwurf können wir euch bereits demnächst vorstellen. Wir wollen eine Leitlinie, die für alle Fachschaften gelten soll. Wir haben noch ein weiteres Thema angesprochen: Awareness-Schulungen für Fachschaftlerinnen. Es ist wahrscheinlich nicht sinnvoll, dass in zu großem Umfang durchzusetzen. Sinnvoller sind wahrscheinlich Schulungen in kleineren Gruppen. Die Schulung könntet ihr aber über den KritKat finanzieren, denn der sieht explizit 400 Euro pro Akademischem Jahr für Schulungen vor. Ansonsten ist letzte Woche eine Anweisung rausgegangen und alle für die AFSGs und BFSGs ausstanden, sollten ihr Geld erhalten haben bzw. können es im Laufe der nächsten Tage erwarten. Ich habe noch eine Info von Thorben dem stellvertretenden ASTA-Referenten: Es kam die Frage unter verschiedenen Erstis auf, ob die Ersti-Tüten nachhaltiger gestaltet werden könnten.

TOP 6: Wahl weiteres Mitglied des FSK

Sean Bonkwowski (FSK): Letzte Woche wurde Pascal als neues Mitglied des FSK vorgestellt. Er unterstützt Sven bei den AFSGs. Die Abstimmung findet per Handzeichen statt. Wir können also zur Abstimmung kommen:

Abstimmung: Soll Pascal weiteres Mitglied des FSK werden?

Ja: 19; Nein: 0; Enthaltungen: 1

Sean Bonkwowski (FSK): Pascal wurde somit als weiteres Mitglied des FSK gewählt.

TOP 7: Ausschüsse

Sean Bonkowski (FSK): Der WPAF hat aktuell Zwei freie Plätze. Ein WPAF-Mitglied ist ausgeschieden.

Paul Ludwig (FSK): Wir sollten tunlichst vermeiden, den WPAF zu sehr schrumpfen zu lassen, denn ansonsten müssen wir die WPAF-Angelegenheiten in der FK klären. Das ist unbedingt zu vermeiden!

Sean Bonkowski (FSK): Weiterhin hat sich Michael Benning aus der Geographie für den Haushaltsausschuss des SPs gemeldet.

Michael Benning (Geographie): Ich habe durch die Arbeit schon ein bisschen Vorwissen, was die Arbeit der Haushaltsführung angeht. Ich hoffe mir durch das Amt weitere Erfahrungen dahingehend aneignen zu können.

Sean Bonkowski (FSK): Ich finde es schön, dass du dich gemeldet hast. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

Abstimmung: Soll Michael Benning für FK in den Haushaltsausschuss des SPs entsendet werden?

Ja: 23; Nein: 0; Enthaltungen:

Sean Bonkowski (FSK): Dann kannst du im Haushaltsausschuss des SPs mitwirken. Wer sonst noch Interesse hat in etwaigen Ausschüssen mitzuwirken, kann sich bei uns melden.

Vasco Silver (Physik): Die Ausschüsse werden bald wieder neu eingerichtet. Überlegt euch daher bitte bis Januar, ob ihr einen Platz übernehmen wollt.

TOP 8: Sonstiges

Vasco Silver (Physik): Habt ihr schon mal als FS Rechnungen an andere FSen ausgestellt? Bitte schickt mir diese Vorlagen dann.

Sven Zemanek (FSK): Keine Ahnung. Einfach nicht machen.

Laura Tronel (Medizin): Wir haben eine Frage an die Ev. Theologie. Unsere Mails an euch scheinen nicht anzukommen. Habt ihr vielleicht mittlerweile eine andere Mail?

Sean Bonkowski (FSK): Schreibt am besten mal Caroline Cichon auf Discord an.

David Lorbach (Klass. Philologie): Wegen unserer nächsten FSV-Wahl: Müssen die Sitzungen des Wahlausschusses in Präsenz abgehalten werden oder kann das auch digital gemacht werden?

Sean Bonkowski (FSK): Diese können auch digital stattfinden, sie müssen nur öffentlich sein.

Sven Zemanek (FSK): Die Medizin hätte heute eine Mail mit den Änderungen der Datendrehzscheibe bekommen sollen. Diese ist allerdings gebounced.

Laura Tronel (Medizin): Wir haben unsere Mail-Adresse vor einigen Wochen geändert. An welche habt ihr die Mail geschickt?

Sean Bonkowski (FSK): An die allgemeine und die Finanz-Adresse.

Laura Tronel (Medizin): Ich frage mal nach.

Paul Ludwig (FSK): Schickt uns bitte mal eine Mail mit euren aktuellen Adressen.

Sven Zemanek (FSK): Das Problem scheint gewesen zu sein, dass Google der Inhalt der Mail nicht gefallen hat.

Sean Bonkowski (FSK): Ich hoffe in den nächsten Präsenz-Sitzungen werden wir bessere technische Mittel zur Verfügung haben. Vielen Dank für eure heutige Teilnahme.

Ende der FK um 19:55 Uhr

Die nächste FK findet am **28.11.2022** um **19:07 Uhr**

Im Raum 0.016 im Informatikzentrum statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Berichte aus den Fachbereichen
4. Berichte aus dem AStA, SP und anderen Gremien
5. Berichte vom Rektorat
6. Berichte aus dem Referat
7. Finanzen
8. Sonstiges

Präsentiert vom FSK:

Sven, Sean, Timothy, Benjamin und Paul